

Bildung statt Stillstand

Die Landjugend bringt durch Bildungsangebote Abwechslung in den Corona-Alltag der Jugendlichen.

Unter dem Motto "**Bildung statt Stillstand**" ergriff die Landjugend Oberösterreich (LJ OÖ) die Initiative: Der Jugendorganisation ist es wichtig, dass ihre Mitglieder die Möglichkeit bekommen, Abwechslung in den momentan sehr eintönigen Alltag zu bringen. Dies gelang in den vergangenen 12 Monaten unter anderem durch die Umsetzung von digitalen Bildungsveranstaltungen. Von Online-Workshops über einen digitalen Redewettbewerb bis hin zu Online-Interviews wurden bereits zahlreiche Ideen umgesetzt. **3 376 oberösterreichische Landjugendmitglieder** nutzten von März 2020 bis März 2021 das umfangreiche Bildungsangebot der Landjugend.

Jugendliche brauchen Abwechslung:

Seit einem Jahr beeinträchtigt die Corona-Pandemie nun schon unseren Alltag. Die Einschränkungen haben große Auswirkungen auf die Vereinsarbeit und die Freizeitgestaltung unserer Gesellschaft. Besonders Jugendliche sind von diesen Auswirkungen stark betroffen. Deshalb ist es wichtiger denn je, dass Jugendorganisationen wie die Landjugend OÖ ihren Mitgliedern die Möglichkeit bieten, deren Freizeit sinnvoll zu gestalten. Neben diversen anderen coronafreundlichen Aktivitäten setzte die Landjugend Oberösterreich seit dem ersten Lockdown 82 Bildungsveranstaltungen digital um. **12 292 Stunden** verbrachten die Mitglieder somit rein mit dem Bildungsangebot der LJ OÖ. Dies entspricht 512 Tage, an welchen sich die Landjugend-Mitglieder in ihrer Freizeit weiterbildeten. Hinzu kommen noch zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten der Bezirkslandjugendgruppen.

Bildungs-Dienstage:

Von Ende April bis Anfang Juni 2020 plante die Landjugend Oberösterreich jeden Dienstag ein anderes Online-Seminar mit Basistrainern. Die Basistrainer der Landjugend Oberösterreich sind ehemalige Funktionäre, welche eine intensive Ausbildung absolviert haben. Somit punkten sie einerseits mit Erfahrung und andererseits mit ihren Trainerqualitäten.

Die acht Online-Seminare fanden Anfangs immer Dienstagsabend statt, woher auch der Name „Bildungs-Dienstag“ stammte. Auf Grund der großen Nachfrage wurden dann noch neun Zusatztermine angeboten. Insgesamt nahmen über 150 Landjugendmitglieder teil.

Nachgefragt:

Für den Zeitraum Oktober & November organisierte die Landjugend Online-Interviews mit verschiedenen Persönlichkeiten. Die Zuseher konnten dabei aktiv Fragen stellen. Der Oktober stand im Zeichen der Landwirtschaft, der November unter dem Titel „Geschichten und Persönlichkeiten vor den Vorhang“. Die acht Veranstaltungen wurden von 272 Teilnehmer-

PRESSEAUSSENDUNG

innen und Teilnehmern besucht. Zu den Interviewgästen zählten unter anderem Olympiasieger Walter Ablinger, Landwirtschaftskammer-Präsidentin Michaela Langer-Weninger oder der Heimatforscher Rudolf Haunschmied.

Bildungswochen:

Die Bildungstage finden normalerweise im Jänner und Februar, in jedem Viertel in präsenster Form statt. Die diesjährige Alternative waren die Online-Bildungswochen, bei denen vier Wochen lang jeden Tag mind. ein Seminar angeboten wurde. Gemeinsam mit den zwei Agrarbildungstagen, welche ebenfalls online stattfanden, nahmen 1.158 Mitglieder an diesem Online-Angebot teil. Die Seminarthemen reichten von „Mosterzeugung - Vom Obst zum Qualitätsprodukt“, über „Flipcharts & moderne Powerpoints gestalten“, bis hin zu „Argumentation & Schlagfertigkeit“ und „Landwirt schafft - aus Überzeugung“.

Bildbeschreibung

Bild 1: Klappe die erste: Online-Workshops wie „Fotografieren & Filmen mit dem Smartphone“ begeisterten die Landjugend-Mitglieder.

Bild 2: Spaß und Abwechslung sollte auch bei Online-Workshops nicht zu kurz kommen.

Bild 3: 3 376 Jugendliche nutzten das Bildungsangebot der LJ OÖ während der Corona-Pandemie.

Bild 4: Die Basistrainer der Landjugend stellten ihre Workshops blitzschnell auf online um.

Allgemeine Information

Landjugend OÖ – Die aktivste Jugendorganisation im ländlichen Raum

„Wir gestalten unser Lebensumfeld aktiv mit!“ – Diesen Leitgedanken verfolgen über 22.000 Jugendliche, die in 218 LJ-Gruppen in ganz Oberösterreich tätig sind. Damit ist die Landjugend die aktivste Jugendorganisation im ländlichen Raum.

Die Landjugendgruppen gestalten ein umfangreiches Programm, das von Weiterbildung über Sport- und Freizeitangebote, Persönlichkeitsentwicklung, agrarischen Themen bis zum aktiven Mitarbeiten im Kultur- und Gemeinschaftsgeschehen in den Gemeinden reicht.

In unserem täglichen Handeln legen wir großen Wert auf die Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau sowie den nachhaltigen Umgang mit unserer Umwelt.

Für weitere Fragen steht gerne zur Verfügung:

Julia Breitwieser

Auf der Gugl 3, 4021 Linz

050/6902-1265, Fax DW 91265

julia.breitwieser@ooe.landjugend.at; www.oelandjugend.at